

Die Weinhandlung u. Destillation

A. Trautwein, gr. Ulrichstr. 30

empfehlte zu soliden Preisen und bester Auswahl:

Weissweine:		Rothweine:	
Suppenwein excl. à Fl. M. — 60	St. Lampert excl. à Fl. M. 1. —	1. —	1. —
Forster " " " " " " " " " "	St. Julien " " " " " " " " " "	1. 25	1. 50
Oppenheimer " " " " " " " " " "	Pontet Canet " " " " " " " " " "	1. 75	2. —
Johannisberger " " " " " " " " " "	Chat. Beycheville " " " " " " " " " "	1. 50	2. 50
Marcobrunner " " " " " " " " " "	St. Julien " " " " " " " " " "	1. 75	2. 50
LiebFrauenmilch " " " " " " " " " "	Chat. Leoville " " " " " " " " " "	2. —	3. —
Rüdesheimer " " " " " " " " " "	Chat. Margeaux " " " " " " " " " "	2. 50	
Rüdesheimer Berg " " " " " " " " " "		2. 50	
Hochheimer " " " " " " " " " "		3. —	
Forster Riesling " " " " " " " " " "			

Spanische Weine:

Valenci Dulce incl. à Fl. M. 3. —	Fondillon incl. à Fl. M. 4. —
	Paredon dulce rancio " " " " " " " " " "
	Mannan Boecado " " " " " " " " " "

Süsser Ungarwein in 1/2 u. 1/4 Fl. à M. 1,50 u. 2,50.

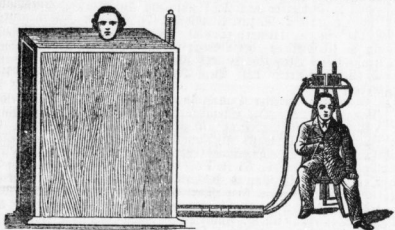
Champagner à Fl. M. 2,50 bis 6.

ff. Punsch à Fl. 1,50, 2, 2,50 und 3 Mart.

ff. Arac, Rum, Cognac, Liqueure u. Aquavite.

Bei Entnahme von größeren Posten entsprechend billiger.

Avis für Bäckereibesitzer!



Die besten Dämpfe zu Dampf-bädern sind die **Strobdämpfe**, weil dieselben eine heilsame und stückende Kraft besitzen; ich habe nun, um dieselben zu benutzen, mit oben dargestellter Badeeinrichtung anfertigen lassen und damit so günstige Resultate erzielt, daß ich es für meine Pflicht halte, diese segensreiche Einrichtung zur weiteren Verbreitung bekannt zu machen. Auch bin ich gern bereit, diese Bäder anzuzeigen und die erforderlichen Gegenstände, als:

- 1) ein gutartiges Ventil zur Dampfstellung,
- 2) einen Hochschornstein,
- 3) einen Feinern desgleichen zu Fußböden,
- 4) einen Schöpferapparat und die dazu erforderlichen Thermometer, Zin- und Gummiröhren

für den Preis von **150 Mark** franco Bahnhofs Kofischau zu liefern und halte mich auch zu jeder weiteren Auskunft empfohlen. Hochachtungsvoll

Hermann Riedner,
Bädermeister in Kofischau.
(Station der Thüringer Eisenbahn).

Für Ortschaften, wo die Anlage eines Dampfbades zu kostspielig, sind diese Bäder von größter Wichtigkeit und wird ein Bäderbesitzer, welcher sich solche Bäder anlegt, dieses kleine Kapital bald wieder verdient haben.

Hiermit beehre mich ganz ergebenst anzuzeigen, daß mir Herr **F. W. Geissler, Billardfabrik in Leipzig**, nachdem ich schon seit mehreren Jahren bei Aufstellung der Billards mit ihm in die Ausführung sämtlicher an Billards vorzunehmenden Reparaturen übertragen hat, welche ich unter Zusage billiger Preise prompt und exact ausführen werde. Hochachtungsvoll

A. Munkwitz, gr. Rittergasse 3.
bisher Meister in Dettenborn's Wöbelfabrik.

Gleichzeitig empfehle ich ein noch in gutem Zustande befindliches **franz. Billard** aus der obgenannten Fabrik; auf demselben ist kurze Zeit gespielt und gebe ich dasselbe zu billigem Preise ab. Hochachtungsvoll D. O.

Bücklinge

Kieler fette, wirklich schöne große Waare, sowie **echte Kieler Spotten** à Pfd. 8 Sgr. empfangen soeben und empfiehlt

Ed. Schulze, Leipzigerstraße 21.

Wehl-Niederlage
der **Schkeuditzer Handelsmühlen,**
Klausthorstraße 4.

Empfehlen zur bevorstehenden **Festbäckerei** feinstes prima Weizenmehl, alte Waare, à Mese 75 Rpf. **A. Schramm.**

Holz-Auction.

Freitag den 8. Decbr. cr., Vorm. 10 Uhr

sollen im hiesigen Park nachstehende Anstölzer:

- 1) Eine mit 0,96 Kubikmeter,
- 36 Röhren mit 60,77 Kubikmeter (mit Ausnahme einer sämtlich gesund),
- 6 schwache Eichen mit 1,01 Kubikmeter,
- 2 Doppel mit 12,09 Kubikmeter,
- 1 Weimulshäcker mit 0,89 Kubikmeter

öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Wekmar, den 24. November 1876.

Der Förster Conrad.

Concert-Salon u. Theater variété

Kühler Brunnen, I. Etage.

Heute Dienstag den 28. November

Concert und Vorstellung.

Auftritt des gesamten engagierten Künstlerpersonals.

Anfang 8 Uhr.

Entrée 50 Rpf.

Die Direction.

Für ff. Biere und hochfeine Küche ist bestens Sorge getragen.

Theatre variété zur Eremitage.

Concert, Ballet und Theater-Vorstellung.

Ed. Hackemesser.

Bauer's Brauerei,

Nathausgasse 34.

Dienstag

großes Schlachtfest.

Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends diverse

Wurst und Suppe. Bier ff.

F. C. Müller.

Erste Kinderbewahr-Anstalt,

Alte Promenade Nr. 1.

Nach altem, guten Brauch soll auch in diesem Jahre in unserer Anstalt Weihnacht gefeiert und den uns anvertrauten, zum Teil recht armen Kindern durch ein kleines, nütziges Geschenk eine Freude bereitet werden.

Wir bitten daher, — auch diesmal sicher nicht vergebens — uns in unserem Unternehmen durch freundliche Gaben an Geld oder Sachen unterthun zu wollen. — Zur Annahme von Geschenken erklären sich außer der Hausmutter Frau Kegel gern bereit:

Frau Factor Erdmann, Frau Justizrath Fritsch.

R. Niemeyer, s. 3. Rendant der Anstalt.

Weihnachtsbitte für's Gedächtnis.

Auch in diesem Jahre sind Unterzeichnete bereit, für die 65 Jünglinge des Gedächtnis, darunter 21 Hallenser, Gaben der Liebe an Geld, getragenen Kleidungsstücken, Strümpfen, Wäsche u. s. w. anzunehmen und an den Anstaltsvorsteher L. Neidhardt zu befördern.

Riehm, Dr. Professor, Siebischstein, Burgstr. 28.

Ferd. Wolff, Rentier, Breitestr. 16. Fricke, Buchbinder, Weidenplan 2 b.

Kielstein, Kaufm., Langeasse 31.

Um sich vor nassem Frieren zu bewahren, giebt es kein besseres Conservierungsmittel für das Leder als:

Gummithran

zum Weich-, Geschmeidig- und Wasserdichtmachen der Stiefeln und Lederhüte, à Fl. 25 Sgr., 60 Sgr. und 1 Mt. 20 Sgr. bei

Albert Schlüter, gr. Steinstraße 6.

Herrn A. Pabst, Schuhwaarenhandlung, gr. Ulrichstr. 54.

Friedr. Günsh, gr. Brauhausgasse 16.

Gustav Rühlemann, Königsplatz 7.

J. W. Dittmar, Geißstraße 60.

Ferdinand Fiedler, gr. Brauhausgasse 18.

R. Strässner, Bernburgerstraße.

J. H. Kell Nacht, gr. Klausstraße.

Wittwoch den 29. November treffe ich mit einem Transport guter 4- und 3ähriger Arbeits-Pferde ein.

Weinstein in Pretzsch bei Merseburg.

Verpachtung.

Die **Schänke und Gastwirthschaft** des hiesigen Schützenhauses soll auf den 15. December, Vormittags 11 Uhr im Schützenhaus-Local auf sechs Jahre, als vom 1. April 1877 bis 1. April 1883 an den Mittheilenden verpachtet werden; hierzu werden Nachzulassige eingeladen, und bemerken wir noch, daß die Ausschreibung nur den Bedingungen vorstehenden bleibt und die Bedingungen bei dem Vorsteher Herrn Buching einzusehen sind. Weichensfeld, d. 24. Nov. 1876.

Das Directorium beider Schützen-Gesellschaften.

Ein nachweislich rentables

Muh- u. Breinholz-Geschäft in einer Stadt der Prov. Brandenburg sucht wegen Austritt des bisherigen Associe einen thätigen **Compagnon** mit einer Baareinzahlung von 35-45,000 Mt. Offerten sub A. O. 413 in der Exped. d. Ztg.

Gasthofs-Berkauf.

Gasthofsbesitzer soll ein Gasthof an besserer Geschäfts-Lage in einer bedeutenden Fabrikstadt Thüringens unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Kaufinteressent ertheilt die Annoncen-Expeditio von Rudolf Mosse in Apsda.

Für Materialwaarenhändler

hat in einer lebhaften Stadt ein schönes **Ganz** mit Laden, Niederlagen, Hofraum u. etwas Land, alles für 1600 Thlr. mit 900 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen **H. Wieser,** Schmeerstraße 26.

Anst. Schläpfl. mit Ross Lindenstr. 5.

Trichinenversicherung tomie Preisbestimmung durch **O. Winkler,** Leipzigerstr. 84.

Büdinge! Büdinge! fette Kieler, echte Kieler Spotten, à Pfd. 80 Pf. Boltze.

Ein Pferd steht zu verkaufen **Nathausgasse 12.**

Feinste Extrakte, Haaröle, Pomaden und Seifen

in großer Auswahl, ächte Eau de Cologne von Johann Maria Farina in Genua, gegenüber dem Zöllschloß, officinell **Reimbold & Co.**

Schellfisch

empfang **Herm. Lincke,** Alter Markt 31.

Stickereien

garmit sauber **C. Schlüter,** Sattler u. Tischermstr. Heerstr. 1.

ff. Cath.-Pflaumen à Fl. 70, 65, 60 u. 50 Sgr., für 3 Mt. 4 1/2, 5, 5 1/2 u. 7 Sgr.

ff. türk. Pflaumen, à Fl. 40 u. 25 Sgr., für 3 Mt. 8 1/2 u. 12 1/2 Sgr.

ff. ital. Birnen, à Fl. 75 Sgr., für 3 Mt. 4 1/2 Sgr.

ff. franz. Äpfel, à Fl. 75 Sgr., für 3 Mt. 6 1/2 Sgr.

A. Trautwein, gr. Ulrichstr. 30.

ff. Malz-Syrup, à Fl. 25 Sgr.

ff. Candis-Syrup, à Fl. 20 Sgr. bei

A. Trautwein, gr. Ulrichstr. 30.

Franz. Wallnüsse u. Sicil. Haselnüsse im Ganzen und Einzelnen verkauft billig

A. Trautwein, gr. Ulrichstr. 30.

Anspach's Restauration, Oberglandau 8.

Dienstag Schlachtfest. Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends Wurst und Suppe.

Kühler Brunnen.

Heute Montag

Hammer mit Mayonnaise, Reh-Riken, Schinken in Burgunder.

A. Schäfer.

39. Königsstr. 39.

Rehar. Reichstelegraph. Von heute ab

Aecht Culmbacher Actien-u. Hall. Feldschlösschen-Bier. vorzügl. Mittagstisch à 75 Sgr.

Fr. Schmidt.

Reuh'scher Gefangenen.

Dienstag Abend 6 Uhr

Probe

im neuen Schützenhause.

Wetterbeobachtung den 25. November 3 Uhr Nachmittags. Wind: Südost, schwach, Wetter, etwas Nebel, Temperatur — 0 R. Wolken vorhanden, Uebelwollung keine Bedeutung; nach dem heute Morgen vorhandenen Wolken in der S. Sicht, Strömung von Süd, wird der jetzt herrschende Wind sich die nächsten Tage mehr rechts wenden, wobei der Himmel mit Wolken von Westwind sich mehr bedecken und etwas mildere Temperatur verursachen.

F. W. Stannebeln

Familien-Nachrichten.

Nach längerem Leiden entschlief gestern Abend der Universitäts-Bibliothekar Professor Dr. Bindseil im Alter von 78 Jahren.

Halle a. S., den 27. Nov. 1876.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Am 25. Nov. entschlief meine geliebte Frau **Auguste Clementine** Stöbe geborene **Dahmer** im Alter von 42 Jahren, 1 Monat u. 26 Tagen, welches ich Freunden und Bekannten anzeige.

Sie schaut nun, was mir gläubt, Sie hat nun, was uns fehlt, Ihr kann der Feind nichts rauben, Der uns verläßt und quält.